



30.03.2020

Sehr geehrte Eltern,
es gibt ein neues Schreiben der Staatsregierung zur Notbetreuung von Kindern, deren Eltern in systemkritischen Berufen arbeiten. Ich möchte diese Informationen rasch an Sie weitergeben, damit Sie planen können und auch auf dem neuesten Stand sind. Aus dem Schreiben habe ich einiges für Sie zusammengefasst:

1. Grundsätzliches

Die Notbetreuung an den Schulen wird im Bedarfsfall auch in der **ersten Ferienwoche** von Montag bis Donnerstag und in der **zweiten Ferienwoche** von Dienstag bis Freitag aufrechterhalten. Sie erstreckt sich bedarfsgerecht auf den Zeitraum von 8 bis 16 Uhr, d.h. die Lehrkräfte beaufsichtigen die Kinder, wenn nötig, so lange. Dies ist durch das [Anmeldeblatt für die Notbetreuung](#) zu begründen und per Nachweis des Arbeitgebers zu belegen.

Aber: Auch für diese Zeit gelten die eng auszulegenden Vorgaben für die Notbetreuung:

- die Eltern müssen die Berechtigung einer solchen Betreuung nachweisen (→ [Wer ist berechtigt?](#))
- die Kinder müssen untereinander einen Mindestabstand von 1,5 m wahren (!)
- Auch die Lehrkraft hält immer diesen Abstand ein, da wir über keinerlei Schutzkleidung oder Masken verfügen.
- Es findet für die zu betreuenden Kinder kein Unterricht statt, sie müssen in der Lage sein, sich weitestgehend selbst zu beschäftigen.
- Weiter muss jedes Kind sein eigenes Material (Buch, Malutensilien, Spiele, ...) dabei haben und strikt die Hygieneregeln beachten.

2. Verpflegung vor Ort

Eine Verpflegung vor Ort kann nicht gestellt werden. Eine Versorgung des Kinder ist durch die Erziehungsberechtigten sicherzustellen.

3. Beförderung/ Bus

Die Beförderung zur Schule muss selbstständig mit Fa. Burlein geklärt werden: Der Fahrplan ist auf ‚Ferienbetrieb‘ umgestellt, wodurch viele Linienfahrten über die Prichsenstädter Schule wegfallen!

Liebe Eltern, ich bitte alle, die eine Notbetreuung in Anspruch nehmen müssen, sich baldmöglichst mit der Schule in Verbindung zu setzen, um zeitnah organisieren zu können.

Ihnen allen weiterhin alles Gute!
Mit freundlichen Grüßen
Florian Hock